

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 09.07.2008

Neues Rathaus
R 1.8
Großflecken 59
24534 Neumünster

Beginn:

16:30 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Arno Jahner

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Wolf-Werner Haake
Herr Hans-Joachim Hirsch
Herr Dr. Helmut Kettler
Frau Marianne Lingelbach
Herr Refik Mor
Herr Manfred Zielke

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Jens Ahrens
Frau Kersten Andresen
Frau Alexandra Mallon

Außerdem anwesend

Herr Hartmut Florian
Herr Gerhard Johannsen
Frau Gabriele Semrau

Von der Verwaltung

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Frau Dr. Alexandra Barth
Frau Angelika Junkuhn
Herr Holger Pohlmann
Herr Volker Otzen

Entschuldigt fehlte

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Andrea Pries

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder
2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 23.04.2008
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
7. Tätigkeitsbericht der Heimaufsichtsbehörde der Stadt Neumünster für den Zeitraum 01.01.2006 bis 31.12.2007
Vorlage: 0004/2008/MV
8. Zuschuss für das Café Jerusalem
Vorlage: 0073/2008/DS
9. Zuschüsse 2008 für die Integration von Migrantinnen und Migranten
Vorlage: 1452/2003/DS
10. Vergabe weiterer Zuschüsse 2008 für die Integration von Migrantinnen und Migranten
Vorlage: 0071/2008/DS
11. Mitteilungen

1 .	Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Jahner, verpflichtet die anwesenden Bürgerschaftsmitglieder zur gewissenhaften Erfüllung der Obliegenheiten durch Handschlag und verteilt die Verpflichtungserklärungen zur Unterschrift.

2 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Jahner, eröffnet die Sitzung um 16.35 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Schließlich stellt er die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 23.04.2008
-----	--

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 23.04.2008 wird genehmigt.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen aus der Einwohnerschaft werden nicht gestellt.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge liegen nicht vor, Anfragen werden keine gestellt.

7 .	Tätigkeitsbericht der Heimaufsichtsbehörde der Stadt Neumünster für den Zeitraum 01.01.2006 bis 31.12.2007 Vorlage: 0004/2008/MV
-----	---

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth führt in das Thema ein.

Frau Dr. Barth erläutert anhand von Folien den Tätigkeitsbericht der Heimaufsichtsbehörde der Stadt Neumünster für den Zeitraum vom 01.01.2006 bis 31.12.2007 (der Tätigkeitsbericht und Kopien der Folien sind den Ausschussmitgliedern mit der Einladung zugegangen).

In der sich anschließenden Aussprache weist Bgschm. Frau Mallon auf die im Bericht angeführte Mängelliste hin. Hierzu erklärt Frau Dr. Barth, dass es sich hier meist um Mängel in der Dokumentation handelt.

Auf Vorschlag von Frau Mallon wird die Heimaufsicht gebeten, in ihrem nächsten Tätigkeitsbericht die Mängelliste auch quantitativ in Zeitreihen darzustellen, um Qualitätsveränderungen besser erkennen zu können.

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth betont, dass die Heimaufsicht als Kontrollorgan auftritt und damit der Qualitätsverbesserung und -sicherung dient.

Zur Qualitätsverbesserung haben Ehrenamtliche eine wichtige Funktion übernommen. Mit dem Programm „Miteinander-Füreinander“ werden Ehrenamtliche von senior Trainern auf ihre Aufgaben in den Heimen vorbereitet. Nach anfänglicher Skepsis von Seiten der Heime hat sich inzwischen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Hauptamtlichen der Heime und den Ehrenamtlichen zum Wohle der Heimbewohnerinnen und -bewohner entwickelt.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Schließlich dankt der Vorsitzende, Ratsherr Jahner, Frau Dr. Barth für ihren Vortrag und den Verfassern des Berichts (Frau Junkuhn in Zusammenarbeit mit Herrn van der Elst) für ihre Arbeit.

8 .	Zuschuss für das Café Jerusalem Vorlage: 0073/2008/DS
-----	--

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth führt in das Thema ein und stellt das besondere Klientel des Café Jerusalems dar.

Ratsherr Hirsch erklärt, dass eine langfristige Finanzierung wünschenswert sei. Hierzu bemerkt Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth, dass die Haushaltshoheit bei der Ratsversammlung liege und der Punkt mit in die Haushaltsberatungen aufgenommen werden könne.

In der weiteren Aussprache werden von den Ausschussmitgliedern weitere Argumente ausgetauscht.

Schließlich lässt der Vorsitzende, Ratsherr Jahner, über die Drucksache 0073/2008 DS mit folgendem Ergebnis abstimmen:
einstimmige Zustimmung.

Ratsherr Mor bittet zum Schluss darum, dass der nächste Haushaltsentwurf / Kostenplan des Café Jerusalems im Punkt Personalkosten differenzierter dargestellt werden soll.

9 .	Zuschüsse 2008 für die Integration von Migrantinnen und Migranten Vorlage: 1452/2003/DS
-----	--

Der Vorsitzende, Ratsherr Jahner, führt in die Thematik ein.

Die Vorlage war in der letzten Sitzung des Ausschusses der vergangenen Wahlperiode bereits diskutiert und schließlich vertagt worden.

Die Aussprache in der aktuellen Sitzung führt schließlich dazu, dass den Ausschussmitgliedern die vom Runden Tisch für Integration bewilligten Anträge vor der entscheidenden Ausschusssitzung zur Kenntnis gegeben werden sollen. Der anwesende Vorsitzende des Runden Tisches für Integration, Herr Inci, bietet den Ausschussmitgliedern an, diese Anträge den Ausschussmitgliedern per E-Mail zukommen zu lassen.

Schließlich lässt der Ausschussvorsitzende mit folgendem Ergebnis über die Drucksache 1452/2003/DS abstimmen:

JA-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

10 .	Vergabe weiterer Zuschüsse 2008 für die Integration von Migrantinnen und Migranten Vorlage: 0071/2008/DS
------	---

Mit der vorliegenden Drucksache werden weitere Zuschüsse verschiedener Träger beantragt. Über die Förderfähigkeit des Antrags des AWO Landesverbandes Schleswig-Holstein für das Gesundheitsprojekt „MiMi“ entsteht eine Diskussion. Schließlich wird die Auffassung von Frau Dr. Barth übernommen, dass das bisher geförderte MiMi-Projekt der Ausbildung der Multiplikatorinnen diene. Mit dem jetzt folgenden Antrag soll die 2.Phase des Projektes umgesetzt werden, der Vermittlung des Wissens an die Rat suchenden Menschen.

Über die weiteren Anträge in der Vorlage wird nicht diskutiert.

Die Abstimmung über die Drucksache 0071/2008/DS schließt mit folgendem Ergebnis:

JA-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

11 .	Mitteilungen
------	--------------

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Jahner, schlägt vor, das Thema Arbeitslosigkeit in Neumünster als ständigen Tagesordnungspunkt auf die Ausschusssitzungen zu nehmen.

Herr Jahner bittet Frau Dr. Barth, ihn als Ausschussvorsitzenden mit in den Verteiler des Arbeitskreises gemeindenaher Psychiatrie aufzunehmen, da er in dem Arbeitskreis mitarbeiten möchte.

Der Ausschussvorsitzende bittet die Verwaltung, allen neuen Ausschussmitgliedern die qualifizierte Altenplanung „Älter werden in Neumünster“ mit der nächsten Einladung zukommen zu lassen.

Frau Andresen macht auf die Veranstaltung „Mein Kind hat eine Behinderung. – Welche Hilfen gibt es?“ am 16.07.08 um 19.30 Uhr im Kiek In aufmerksam, das im Rahmen des Inklusionsprojektes „Zukunft braucht Teilhabe“ angeboten wird.

In Zukunft werden die Ausschusssitzungen um 18.00 Uhr beginnen. Die nächsten Termine:
17.09.2008 im Lebenshilfswerk Neumünster, Rügenstr. 5
19.11.2008 im Haus Hog'n Dor, Klaus-Groth-Str. 37.

Herrn Stadtrat Humpe-Waßmuth wurde vom SeniorKompetenzTeam ein symbolischer Scheck über 70.000 € überreicht. Im Wert dieser Summe wurde von den seniorTrainern bisher ehrenamtliche Arbeit geleistet. Herr Humpe-Waßmuth übereicht diesen Scheck an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Jahner, weiter.

Arno Jahner
(Ausschussvorsitzender)

Volker Otzen
(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

18.00 Uhr